

Ressort: Politik

Kabinett beschließt Verdoppelung der Filmförderung

Berlin, 15.03.2017, 16:40 Uhr

GDN - Das Bundeskabinett hat beschlossen, die Filmförderung des Bundes von bisher 75 auf 150 Millionen Euro pro Jahr zu verdoppeln. Die Erhöhung gilt laut mittelfristiger Finanzplanung auch für 2018 und die Folgejahre, berichtet die "Welt".

Damit solle die "Wettbewerbsfähigkeit des Filmstandorts Deutschland gesichert werden". Es werde ab sofort drei Säulen der Filmförderung des Bundes geben: die kulturelle Filmförderung für Filme, die in Richtung Kunst und Experiment gehen, den Deutschen Filmförderfonds 1 (DFFF 1) für Kinomainstream und erstmals einen DFFF 2 für Großproduktionen - mit besonderem Augenmerk auf spezialeffektlastige Projekte. Der zweite Topf ist eine Art Lebensversicherung für die deutschen Filmstudios von Babelsberg über München bis Köln, schreibt die "Welt". Damit sollen die teuren deutschen Produktionen repatriert und internationale Projekte nach Deutschland zurückgeholt werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-86675/kabinett-beschliesst-verdoppelung-der-filmfoerderung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com